



Das Größte für die Kleinen

Was sind Pixi-Bücher?

Pixi-Bücher ...

- ... sind 10 x 10 cm groß.
- ... haben immer 24 Seiten.
- ... sind durchgehend vierfarbig illustriert.
- ... sind Soft-Cover-Bücher: Die ersten Taschenbücher für jedes Kind.
- ... tragen auf der Umschlaginnenseite den Vermerk „Dieses Buch gehört: _____“.
- ... enthalten auf jeder Umschlagrückseite einen Spiel- oder Basteltipp, präsentiert von Pixi.
- ... sind nicht einzeln bestellbar, sondern nur in Kassetten zu 8 x 8 Titeln.
- ... sind ein eingetragenes Warenzeichen.
- ... sind ein Begriff und werden häufig als Synonym für Mini-Bücher überhaupt verwendet.
- ... sind beliebte Sammlerobjekte.
- ... sind Leseförderung.
- ... sind die erfolgreichste Bilderbuch-Reihe aller Zeiten.



Zahlen, Daten, Hintergründe

Die ersten Pixi-Bücher erschienen 1954. Der Verleger Per Hjaldr Carlsen hatte nach einem Weg gesucht, qualitativ hochwertige Bilderbücher möglichst preisgünstig anbieten zu können. Er wählte das Format 10 x 10 cm und nannte es „pixi“ nach dem englischen „pixy“ (Kobold). Damit gelang eine folgenreiche Quadratur:

Das Pixi-Format 10 x 10 cm ist einzigartig. Pixi ist als Marke geschützt und wird häufig als Synonym für Mini-Bücher überhaupt verwendet. Pixi ist somit absoluter Marktführer in diesem Segment.

Seit dem Erscheinen der ersten Pixi-Bücher im Jahr 1954 in Deutschland sind über 460 Millionen Exemplare verkauft worden. Pro Jahr liegt die Verkaufszahl derzeit bei 12 Millionen Exemplaren.

Jedes Jahr erscheinen mindestens 64(!) neue Pixi-Titel, d.h. man kann ein Jahr lang jede Woche sogar mehr als eine neue Pixi-Geschichte (vor)lesen ... Diese Vielfalt an Abenteuern, Spaß und Spannung gibt es nur bei Pixi!

Als 2.000ster Pixi-Titel erschien im Herbst 2013 Ole Könneckes Geschichte „Der Hund der bis zweitausend zählte“. Von den rund 220 bereits erschienenen Pixi-Serien sind zurzeit mehr als 50 bunt gemischte oder thematisch zusammengestellte Serien lieferbar. Damit ist Pixi die erfolgreichste Bilderbuch-Reihe aller Zeiten.

Pixi-Bücher sind nicht einzeln bestellbar. Die kleinste mögliche Einheit für den Handel ist eine Pixi-Serie in einer Kassette aus bunt gestaltetem Karton mit 64 Exemplaren Inhalt (8 verschiedene Buchtitel mit jeweils 8 Exemplaren).

Der Preis für ein Pixi-Buch betrug anfänglich 0,50 DM. Heute, sechzig Jahre später, kostet ein Pixi-Buch 0,99 €. Ein einmaliger Preis für 24 Seiten vierfarbig illustrierter Geschichten. Denn jedes kleine Pixi-Buch bedeutet für Autoren, Illustratoren, Lektoren, Setzer, Lithographen und Drucker ebenso viel Arbeit wie ein großes Bilderbuch!

Anfänglich wurden im Pixi-Programm ausschließlich Lizenztitel aus ausländischen Verlagen veröffentlicht. Im Laufe der Zeit kamen auch Eigenproduktionen hinzu. Für viele Illustratoren ist Pixi die erste Möglichkeit, ein Bilderbuch zu veröffentlichen. Doch auch bereits bekannte und erfolgreiche Illustratoren wie Jutta Bauer, Ole Könnecke, Ralf Butschkow u.v.a. lassen bei Pixi ihrer Phantasie freien Lauf. Mindestens einmal ein Pixi-Buch zu gestalten, gehört unter Illustratoren mittlerweile zum ‚guten Ton‘.

Pixi wurde sogar schon für preiswürdig befunden: Im Jahr 1966 standen sechs Pixi-Bücher auf der Auswahlliste zum Deutschen Jugendbuchpreis.

Im Jahr 1982 nahm Pixi selbst Gestalt an. Der Charakter entstand als kleiner Wichtel mit roter Zipfelmütze, grünem Wams und roten Stiefeln. Bis heute ist die Pixi-Figur fester Bestandteil der Umschlaggestaltung und gibt auf der Rückseite eines jeden Buches Basteltipps und Spielanleitungen, abgestimmt auf den jeweiligen Buchinhalt. Seit 1993 ist Pixi selbst Titelheld zahlreicher „Pixi-Pixi-Geschichten“.

Seit 1994 begegnet Pixi seinen kleinen Fans auch in Lebensgröße. Die Pixi-Verkaufsfigur misst zirka 1,20 Meter und hält eine Schüssel in den Armen, die Platz für etwa 340 Bücher bietet. Die Standorte dieses festen Verkaufsdisplays im Handel sind den Kindern in der Regel gut bekannt und erstes Ziel beim Einkaufsbummel. Eine kurze Begrüßung, manchmal sogar mit Umarmung, dann kann die Suche nach dem neuesten Pixi-Buch losgehen!

Pixi hat Freunde in aller Welt und erhält jede Menge Post, auch aus Übersee. Sogar Briefe, die lediglich an „Pixi, Deutschland“ adressiert sind, werden dem Verlag zugestellt. Alle Briefe werden von Pixi beantwortet.

Pixi-Bücher sind beliebte und begehrte Sammlerobjekte. Jeder Pixi-Titel ist mit einer eigenen Nummer versehen – diese lückenlos vorweisen zu können ist selbst für viele Erwachsene Hobby und Leidenschaft zugleich. Im Internet findet ein reger Austausch unter den Sammlern der Pixi-Bücher statt.

Pixi-Bücher sind auch international erfolgreich. Inzwischen kann man viele von ihnen auch in den folgenden Sprachen lesen: Albanisch, Arabisch, Chinesisch, Dänisch, Englisch, Finnisch, Französisch, Kroatisch, Mazedonisch, Niederländisch, Polnisch, Serbisch, Schwedisch, Taiwanesisches Chinesisch

Mit Pixi entdecken Millionen von Kindern ihre Lust am Medium Buch. Pixi-Bücher sind Leseförderung: Wer heute Pixi liest, will morgen große Bücher.

Stand: Februar 2014

Informationen für die Presse:

Ulrike Dick

CARLSEN Verlag | Völckersstraße 14-20 | 22765 Hamburg

Tel. +49 (0)40/39 804-272 | Fax -394

E-Mail: ulrike.dick@carlsen.de